

Eisenmann Robotik

Erfolgreicher Markteintritt mit neuem Hybrid-Greifer für schonendes Räderhandling

Mit langjähriger Expertise im internationalen Anlagenbau bietet die Eisenmann GmbH bewährte Technologien und maßgeschneiderte Lösungen für die verschiedenen Prozesse in der zukunftsorientierten Lackiererei.

In der neu gegründeten Sparte Eisenmann Robotics entstehen clevere Robotics-Konzepte zur Steigerung des Automationsgrades in modernen Produktionsstätten. Mit der Entwicklung eines neuen hybriden Greifmoduls für das präzise und schonende Räder-Handling ist dem Anlagenbauer ein erfolgreicher Markteintritt gelungen. Zudem feilt das Eisenmann Robotics-Team an Lösungen zur intelligenten Integration von Robotern und Applikationstechnik in weiteren Anwendungsbereichen der Lackiererei, wie z. B. der qualitativ hochwertigen Nahtabdichtung und der Hohlraumversiegelung.

Smart & Smooth– Handling mit flexiblem Hybrid-Greifer

Bei der Entwicklung des neuen hybriden Greifsystems knüpft Eisenmann an fundiertem Know-How und die Erfahrung aus weltweit mehr als 200 installierten Anwendungen an. So bietet der Einsatz des neuen Eisenmann Hybridgreifer-Systems eine flexible und energiesparende Lösung, um die Effizienz in der Produktion unserer Kunden zu steigern und nachhaltig zu sichern.

Modularer Aufbau und flexible Antriebstechnik

Die neuen Greifmodule entsprechen den Rädergrößen klassischer Verbrenner- aber auch der Elektrofahrzeuge und werden über wartungsarme Linearführungen geleitet. Neu ist die Antriebstechnik, welche wahlweise sowohl pneumatisch geregelt als auch rein elektrisch als Servoantrieb angeflanscht werden kann. Eine Umrüstung ist jederzeit entsprechend der individuellen Kapazitäten und Produktionsleistung möglich. Auch im Bereich der Pulverbeschichtung gewährleistet ein komplett geschlossenes Gehäuse, in dem alle bewegten Teile integriert sind, eine hohe Prozesssicherheit. Durch sein geringes Eigengewicht ist er kompatibel zu den gängigen Robotermodellen führender Hersteller.

Passgenaue Ausführung für individuelle Anwendungen

Die Standardmodule lassen sich individuell zu Ein- bis Fünffachgreifern kombinieren. Die radberührenden Komponenten sind leicht austauschbar und werden dem Einsatzzweck entsprechend ausgewählt. Durch eine ausgefeilte Steuerungstechnik ist ein sanftes Anfahren der Module damit eine schonende Behandlung der Radoberflächen möglich, was den Materialverbrauch reduziert. Der Hybrid-Greifer überzeugt zudem durch eine hohe Genauigkeit in der Vorpositionierung auf 1mm.

„Unser Ziel ist es, den Automationsgrad in der Fertigung mithilfe von cleveren Robotics-Konzepten konsequent zu steigern und damit die Effizienz in der Produktion unserer Kunden nachhaltig zu sichern. Als deutsches Unternehmen sehen wir darin eine gemeinsame Chance, unsere international anerkannten Marktpositionen zu stärken und wichtige Arbeitsplätze an europäischen Standorten zu erhalten“.

Jörg Robbin, Head of Research & Development

Eisenmann bietet seinen Kunden aus der Automobil-, Metall-, Räder und Nutzfahrzeugindustrie einen weltweit verfügbaren Service und kurze Lieferzeiten sowie den Support durch eigene Roboter-Programmierer.

Eisenmann Gruppe weltweit

Eisenmann beschäftigt weltweit ca. 280 Mitarbeiter am Hauptsitz in Böblingen sowie in den eigenen Tochtergesellschaften in USA, Mexiko, Italien, Türkei und Saudi-Arabien. Weitere Lizenzpartner in Indien und in China vervollständigen unsere internationale Marktpräsenz und garantieren die direkte Betreuung unserer Kunden weltweit.

Eisenmann GmbH
Tübinger Straße 81
71032 Böblingen

www.eisenmann.com/de/leistungen/produkte/robotics